



Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 7 des Sprengstoffgesetzes

Stand: 26. April 2023

Zum Stellen eines Antrags auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 7 des Sprengstoffgesetzes sind die folgenden Seiten auszufüllen, auszudrucken, rechtsverbindlich zu unterzeichnen und an das

Regierungspräsidium Darmstadt
Abteilung Umwelt Wiesbaden
Dez. IV/Wi 44 (Bergaufsicht)
Kreuzberger Ring 17 a+b
65205 Wiesbaden

zu senden.

Hinweis:

Dieses Formular dient ausschließlich dem Antrag auf Erteilung einer Erlaubnis nach § 7 des Sprengstoffgesetzes **für Betriebe, die unter Bergaufsicht stehen.**

Für alle anderen Tätigkeitsfelder wenden Sie sich bitte an die zuständigen Arbeitsschutzdezernate des Regierungspräsidiums Darmstadt.

ANTRAG
AUF ERTEILUNG EINER ERLAUBNIS NACH § 7 DES SPRENGSTOFFGESETZES
ZUM

UMGANG¹

Herstellen
Bearbeiten
Verarbeiten
Wiedergewinnen
Aufbewahren
Verbringen
Verwenden
Vernichten
innerhalb der Betriebsstätte
 Transport,
 Überlassen,
 Empfangnahme

VERKEHR¹

Inverkehrbringen
Erwerben
Vertreiben (Feilbieten,
Entgegennehmen und
Aufsuchen von Bestellungen)
Überlassen
Vermitteln des Erwerbs
Vermitteln des Vertriebs
Vermitteln des Überlassens

von explosionsgefährlichen Stoffen.

¹ Zutreffendes bitte ankreuzen!

1. ANGABEN ZUR PERSON DES ANTRAGSTELLERS

Betriebsinhaber - bei juristischen Personen alle Vertretungsberechtigte oder die mit der Gesamtleitung des Umgangs oder des Verkehrs beauftragte Person (*ggs. Aufstellung beifügen*)

Familienname (bei juristischen Personen Name der juristischen Person, Rechtsform, Registergericht und Nummer der Handelsregistereintragung des / der Vertretungsberechtigten) ¹ Geburtsname Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)	..... ..... ..... ..... ..... ..... .....
Geburtsdatum	.....
Geburtsort (Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)	..... (Ort) (Gemeinde) (Landkreis) (Land)
Staatsangehörigkeit	.....
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	..... (Straße, Hausnummer) (PLZ; Ort)
Telefon-Nummer für Erreichbarkeit am Tag	.....
Geburtsname der Mutter	.....

¹ Die Angaben zur Person sind für alle Vertretungsberechtigten erforderlich, sofern eine vertretungsberechtigte Person mit der Gesamtleitung des Umgangs oder des Verkehrs beauftragt ist, nur für diese Person.

Während der letzten 5 Jahre wohnhaft (ggf. Anlage beifügen)	von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land) von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)
Vorhandene Erlaubnisse oder Befähigungsscheine nach dem Sprengstoffgesetz (Art, Ausstellungsbehörde und -datum)	..... (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum) (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum)

Die Fachkunde und körperliche Eignung wird nachgewiesen durch ²

.....
.....

Ich versichere hiermit, dass ich die für die beabsichtigte Tätigkeit des Umgangs oder Verkehrs mit explosionsgefährlichen Stoffen erforderliche persönliche Eignung besitze.

Zur persönlichen Eignung gehören insbesondere die ausreichende Seh- und Hörfähigkeit, Farbtüchtigkeit, volle Gebrauchsfähigkeit der Hände ggf. unter Verwendung von Hilfsgeräten und ausreichende Beweglichkeit im Gelände, das Fehlen von schweren Sprachfehlern, keine Abhängigkeit von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, keine psychische Erkrankung, keine Debität. (Bescheinigung ist beizufügen)

² Nur auszufüllen, wenn Antragsteller den Umgang oder Verkehr mit explosionsgefährlichen Stoffen selbst leitet oder persönlich ausübt. Belege sind beizufügen.

2. ANGABEN ZUR PERSON DER MIT DER LEITUNG DES BETRIEBES, EINER ZWEIG-NIEDERLASSUNG ODER EINER UNSELBSTÄNDIGEN ZWEIGSTELLE BEAUFTRAGTEN PERSON³
(GGS. AUFSTELLUNG BEIFÜGEN)

Familiename	.....
Geburtsname	.....
Vornamen (Rufname bitte unterstreichen)	..... .....
Geburtsdatum	.....
Geburtsort (Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)	..... (Ort) (Gemeinde) (Landkreis) (Land)
Staatsangehörigkeit	.....
Anschrift (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort)	..... (Straße, Hausnummer) (PLZ; Ort)
Telefon-Nummer für Erreichbarkeit am Tag	.....
Geburtsname der Mutter	.....

³ Die Angaben sind für jede Person erforderlich.

Während der letzten 5 Jahre wohnhaft (ggf. Anlage beifügen)	von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land) von bis in (Straße, Hausnummer, PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis, Land)
Vorhandene Erlaubnisse oder Befähigungsscheine nach dem Sprengstoffgesetz (Art, Ausstellungsbehörde und -datum)	..... (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum) (Art) (Ausstellungsbehörde und -datum)

Die Fachkunde und körperliche Eignung wird nachgewiesen durch ⁴

.....

Ich versichere hiermit, dass ich die für die beabsichtigte Tätigkeit des Umgangs oder Verkehrs mit explosionsgefährlichen Stoffen erforderliche persönliche Eignung besitze.

Zur persönlichen Eignung gehören insbesondere die ausreichende Seh- und Hörfähigkeit, Farbtüchtigkeit, volle Gebrauchsfähigkeit der Hände ggf. unter Verwendung von Hilfsgeräten und ausreichende Beweglichkeit im Gelände, das Fehlen von schweren Sprachfehlern, keine Abhängigkeit von Alkohol oder anderen berauschenden Mitteln, keine psychische Erkrankung, keine Debität. (Bescheinigung ist beizufügen)

⁴ Nur auszufüllen, wenn Antragsteller den Umgang oder Verkehr mit explosionsgefährlichen Stoffen selbst leitet oder persönlich ausübt. Belege sind beizufügen.

3. ANGABEN ZUM BETRIEB DES ANTRAGSTELLERS ⁵
(GGS. AUFSTELLUNG BEIFÜGEN)

Art und Bezeichnung des Betriebes:

.....
.....

Betriebssitz:

.....
.....

(PLZ, Ort, Gemeinde, Landkreis)

Anschrift:

.....
.....

4. ANGABEN ZU DER ART DER EXPLOSIONSGEFÄHRLICHEN STOFFE ⁶

- 4.1** Explosivstoffe (z. B. Gesteinssprengstoffe, Treibladungspulver)
explosionsfähige Stoffe, die nicht explosionsgefährlich, jedoch zur Verwendung als Explosivstoff bestimmt sind (z. B. Sprengschlämme)
explosionsgefährliche Stoffe, die zur Herstellung von Explosivstoffen bestimmt sind,
Zündmittel (z. B. elektrische Zünder)
andere Gegenstände, ausgenommen pyrotechnische Gegenstände (z. B. Sprengschnur)

- 4.2** pyrotechnische Sätze
pyrotechnische Gegenstände / Klasse(n):

.....

explosionsgefährliche Stoffe, die zur Herstellung pyrotechnischer Sätze bestimmt sind
Anzündmittel

5 Angaben sind für jeden Betrieb, jede Zweigniederlassung und jede unselbständige Zweigstelle, in denen erlaubnispflichtige Tätigkeiten ausgeübt werden sollen, erforderlich.

6 Zutreffendes bitte ankreuzen!

4.3 explosionsgefährliche Stoffe mit anderer Zweckbestimmung
(sonstige explosionsgefährliche Stoffe)
zur Herstellung sonstiger explosionsgefährlicher Stoffe bestimmte Stoffe

beschränkt auf:

4.1

4.2

4.3

5. BESCHREIBUNG DER BEABSICHTIGTEN TÄTIGKEIT:

.....
.....
.....

6. IST MIT DER BEABSICHTIGTEN TÄTIGKEIT EINE AUFBEWAHRUNG VERBUNDEN?

.....
.....

Ort der Aufbewahrung (genaue Beschreibung der Aufbewahrungsstätte)

.....
.....

7. ANZAHL DER BENÖTIGTEN AUSFERTIGUNGEN DER ERLAUBNIS:

8. BEMERKUNGEN / SONSTIGE ANGABEN:

.....
.....

.....
(Ort, Datum)

.....
(Unterschrift des Antragstellers
ggf. Firmenstempel)